MOELLER STONE CARE
MÖLLER-CHEMIE Steinpflegemittel GmbH • Ziegeltalstraße 2 • D-93346 Iherlerstein • www.moellerstonecare.eu

Richtig Reinigen

Ratgeber inkl. Schritt-für-Schritt Anleitung

von Naturstein, Fliesen und weiteren Steinoberflächen

Wissenswertes zum Thema Reinigung:

Reinigen oder Pflegen, wo ist der Unterschied?

Der Profi bezeichnet die Reinigung als rückstandsfreie Beseitigung von Schmutzen, während nach der Pflege auf der Oberfläche Pflegekomponenten verbleiben, welche je nach Pflegeprodukt optische und/oder schützende Funktionen erfüllen.
In der Praxis wird die Reinigung / Grundreinigung von Naturstein, Fliesen und anderen Steinoberflächen nach der Verlegung (Bauschlussreinigung), vor einer Schutzbehandlung (Imprägnierung/Versiegelung) sowie als periodische Grundreinigung ("Frühjahrsputz") z.B. bei starken Verschmutzungen durchgeführt. Die Pflege oder auch Unterhaltsreinigung beinhaltet die laufende Schmutzentfernung inkl. Optimierung der Oberfläche (Glanz o.ä.) im Alltag.

Was darf „ran“ an Ihren Naturstein / Ihre Fliesen u.w.?

Klären Sie im Vorfeld, welcher Reiniger / Grundreiniger für Ihre Oberfläche / Ihren Belag geeignet ist!
Steinoberflächen sind gegenüber Reinigungsmitteln und anderen Kontakten z.B. säurehaltige Lebensmittel (Zitrone, Wein etc.) unterschiedlich empfindlich. Die hierfür wichtigen Informationen zur Säureempfindlichkeit erhalten Sie am Ende dieser Beschreibung. Die Eignung von Reinigungsmitteln sollte zusätzlich mit Hilfe einer Musterfläche vor der Verwendung überprüft werden. Achten Sie bei der Produktwahl auch auf die Empfindlichkeit Ihres Fugmaterials.
Durch grobe Schmutze (Sand, Streugut im Winter), scharfkanntige Geräte (Messer, Schraubenzieher) und auch Möbel (Stühle) können Kratzer und somit dauerhafte Schäden entstehen, besonders auffällig ist dies bei polierten Oberflächen. Wir empfehlen hierzu Schutzmaßnahmen wie z.B. Vorleger im Eingangsbereich, Unterlagen bei Handwerksarbeiten sowie Kunststoffgleiter bei Stühlen.

Vorbereitung Ihrer Reinigung:

Bitte beachten Sie diese Hinweise!

- Grobe Schmutze wie z.B. Sand, Erde etc. werden immer vorher trocken entfernt. Empfindliche Möbel oder andere angrenzende Materialien und Flächen werden bei Bedarf geschützt (z.B. durch Abkleben) bzw. entfernt.
- Der Naturstein/die Fliesen sollten naturkalt und trocken sein (Temperatur zwischen +10° bis +25° C). Schalten Sie gegebenenfalls eine Fußbodenheizung rechtzeitig vor Reinigungsbeginn aus.
- Bei einer Erstreinigung nach der Verlegung muss der Verlege- und Fugmörtel genügend ausgehärtet sein, Ihr Verleger gibt Ihnen bezüglich der notwendigen Wartezeit Auskunft.

Diese technische Information kann und soll nur unverbindlich beraten. Der Verarbeiter muss wegen der unterschiedlichen Anwendungsfälle eigene Prüfungen und Versuche durchführen. Durch technischen Fortschritt sich ergebende Änderungen behalten wir uns vor. Schutzrechte Dritter und allgemeine gesetzliche Vorschriften sind vom Verarbeiter zu beachten.

- Lüften Sie im Innenbereich während und nach der Reinigung, dies sorgt auch für einen schnellen Trocknungsvorgang am Ende.
- Im Außenbereich sind angrenzende Pflanzen und Grasflächen zu schützen. Sicherheitshalber können Sie diese vorher gut Wässern, somit wird eine mögliche Aufnahme bei einem ungewollten Kontakt reduziert.
- Produktspezifische Informationen zum jeweiligen Reiniger entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Etikett sowie dem technischen Merkblatt.

Bitte beachten Sie auch die weiteren Informationen bezüglich

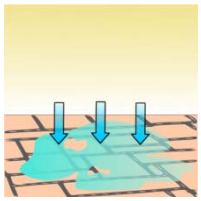
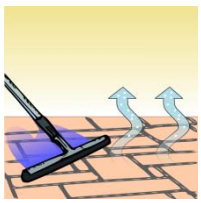
Säureempfindlichkeit von Natursteinen!

Was benötigen Sie für die Reinigung?

- Besen und/oder Staubsauer mit Bürstenaufsatz für die groben Verschmutzungen, die im Vorfeld entfernt werden.
- Schrubber & Wischmop für die Verteilung und das Durcharbeiten / Lösen der Verschmutzungen.
- Saugfähige Putztücher und Schwamm zum Aufnehmen der Schmutzflotte (Schmutz und Reiniger) sowie der Reste vom Nachwaschen.
- Handschuhe und passende Kleidung.

Bei großen Flächen empfehlen wir die Verwendung einer Einscheibenmaschine, für die Aufnahme der Schmutzflotte einen Gummiabzieher sowie einen Wassersauger. Zur Reduzierung einer Schaumbildung im Wassersauger ist die Zugabe von HMK Z702 Entschäumer sinnvoll.

Die 6 Schritte Ihrer Reinigung:

Schritt 1:	*Reiniger gemäß der Produktinformation sowie der Verschmutzung verdünnen und satt auf der Oberfläche verteilen. Bei größeren Flächen empfehlen wir eine abschnittsweise Reinigung.*
Schritt 2: 	*Lassen Sie den Reiniger einwirken, so dass sich der Schmutz von der Oberfläche lösen kann, vermeiden Sie aber ein Antrocknen.* *Die Einwirkzeit sollte ca. 10 Minuten betragen.*
Schritt 3:	*Mit dem Schrubber die Oberfläche durchbürsten, so dass sich auch hartnäckige Schmutze lösen.*
Schritt 4:	*Entfernen Sie die Schmutzflotte (Reiniger und Schmutz). Sollten noch Verschmutzung vorhanden sein, werden die Schritte 1 bis 4 erneut wiederholt.*
Schritt 5:	*Mit klarem Wasser die Oberfläche gut nachwaschen, hierdurch werden letzte Reste der Reinigung gelöst. Speziell für eine Imprägnierung muss die Oberfläche durchgehend sauber/rückstandsfrei sein.*
Schritt 6: 	*Entfernen Sie die Schmutzflotte vom Nachwaschvorgang vollständig. Vor einer weiteren Benutzung/ Bearbeitung ist ein ausreichendes trocknen notwendig.*

Diese technische Information kann und soll nur unverbindlich beraten. Der Verarbeiter muss wegen der unterschiedlichen Anwendungsfälle eigene Prüfungen und Versuche durchführen. Durch technischen Fortschritt sich ergebende Änderungen behalten wir uns vor. Schutzrechte Dritter und allgemeine gesetzliche Vorschriften sind vom Verarbeiter zu beachten.

Für die optimale Reinigung empfehlen wir folgende Produkte:

Naturstein reinigen mit:

HMK R155
Grundreiniger - säurefrei

Fliesen und mehr reinigen mit:

HMK R157
Intensivreiniger

Starke Fliesenreinigung mit:

HMK R161
Intensivreiniger - extra

Fugen reinigen mit:

HMK R181
Fugenreiniger

Diese technische Information kann und soll nur unverbindlich beraten. Der Verarbeiter muss wegen der unterschiedlichen Anwendungsfälle eigene Prüfungen und Versuche durchführen. Durch technischen Fortschritt sich ergebende Änderungen behalten wir uns vor. Schutzrechte Dritter und allgemeine gesetzliche Vorschriften sind vom Verarbeiter zu beachten.

Was Sie noch bei der Reinigen/Grundreinigung beachten sollten:

- Das Wischwasser muss regelmäßig erneuert werden, da ansonsten mehr Schmutz verteilt als entfernt wird.
- Aufgelöster Schmutz und das aufgetragene Reinigungsmittel dürfen nicht antrocknen, ansonsten muss der Reinigungsvorgang von neuem begonnen werden.
- Beim Reinigen bzw. der Grundreinigung erfolgt ein Nachspülen mit klarem Wasser um letzte Schmutzreste und Reinigerreste zu entfernen. Auch hier sollte nicht mit frischem Wasser gespart werden.
- Die Schmutzentfernung durch eine regelmäßige Reinigung und Pflege ist für die Oberfläche schonender, da Schmutze weniger Zeit haben in den Naturstein einzudringen. Flüssige Verschmutzungen sollten bereits im flüssigen Zustand entfernt werden.

Informationen zur Säureempfindlichkeit:

Säureempfindliche Materialien:

Dies sind z.B. Betonwerkstein, Kalkstein, Marmor, Solnhofener/Solnhofer, Terrazzo, je nach Sorte auch Basalte, Sandstein, Schiefer und weitere.
Die Säureempfindlichkeit wirkt sich vorrangig bei polierten Flächen aus, da diese durch die Säure mattiert, rauh und stumpf wird. Bitte beachten Sie bei diesen Materialien:

- Geeignet für Reinigung, Schutz und Pflege sind nur Produkte mit einem pH-Wert von 7 bis 10.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit sauren Produkten des Alltags wie z.B. Essig, Wein, Zitronensaft …
- Kratzende und scheuernde Medien wie z.B. Scheuerschwamm, Scheuermilch, Sand etc. können die Oberfläche schädigen.

Säureunempfindliche Materialien:

Dies sind z.B. Cotto, Feinsteinzeug, Fliesen, Granit, Gneis, Porphyr, Quarzit, Quarz-Komposit, Terrakotta, Ziegelplatten und weitere.
Säureunempfindlichen Materialien sind gegenüber den meisten Säuren und Laugen im Haushalt unempfindlich. Bitte beachten Sie:

- Geeignet für Reinigung, Schutz und Pflege sind Produkte mit einem pH-Wert von 3 bis 10.
- Einzelne Gesteinssorten können durch saure Produkte möglicher weise aufgehellt werden (pH-Wert < 3).
- Kratzende und scheuernde Medien wie z.B. Scheuerschwamm, Scheuermilch, Sand etc. können polierte Oberflächen schädigen.

Dies ist nur ein Auszug der gängigsten Natursteine / Steinbeläge. Zu weiteren Gesteinssorten erhalten Sie Informationen auf Naturstein-Online inkl. der zugehörigen Pflegeanleitung. Bitte achten Sie bei der Reinigung auch auf angrenzende Metalle und lackierte Flächen!

Diese technische Information kann und soll nur unverbindlich beraten. Der Verarbeiter muss wegen der unterschiedlichen Anwendungsfälle eigene Prüfungen und Versuche durchführen. Durch technischen Fortschritt sich ergebende Änderungen behalten wir uns vor. Schutzrechte Dritter und allgemeine gesetzliche Vorschriften sind vom Verarbeiter zu beachten.

Tipps und Hilfen:

Pflegeanleitungen

In unseren individuellen Pflegeanleitungen erhalten Sie eine Zusammenfassung zu Reinigung, Schutz und Pflege verschiedenster Materialien, Hinweise zum Umgang im Alltag sowie Produktempfehlungen.

➔ weiter

Fleckenfiebel

Für die Entfernung von Flecken haben wir eine Fleckenfiebel mit Fleckenverursacher inkl. den hierfür erforderlichen Reinigern zusammen gestellt.

➔ weiter

Videoanleitungen

Für Ihre Anwendungen haben wir verschiedene weitere Videoanleitungen erstellt .

➔ weiter

Diese technische Information kann und soll nur unverbindlich beraten. Der Verarbeiter muss wegen der unterschiedlichen Anwendungsfälle eigene Prüfungen und Versuche durchführen. Durch technischen Fortschritt sich ergebende Änderungen behalten wir uns vor. Schutzrechte Dritter und allgemeine gesetzliche Vorschriften sind vom Verarbeiter zu beachten.